Golf-Team des GAK verteidigt Platz 5 in Berlin beim 50-jährigem Jubiläum von JTFO

Der zweite Besuch hintereinander in Berlin bei den Deutschen Schulmeisterschaften, Platz fünf in Deutschland erfolgreich verteidigt – das ist die großartige Bilanz unserer Golf-Jungen bei einem ganz besonderen Herbst-Bundesfinale 2019. Es war nämlich ein rundes Jubiläum: Seit genau 50 Jahren gibt es nun den Schulsportwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ (JTFO), der im Jahr 1969 mit nur den beiden Sportarten Leichtathletik und Schwimmen sowie einer Abschlussveranstaltung mit Moderator Wim Thoelke angefangen hatte.

„Allein das war schon die Reise wert! Die Eröffnungsveranstaltung war diesmal für das Jubiläum extra im Berliner Olympiastadion: 4670 Schülerinnen und Schüler in 472 Schulteams aus den 16 Bundesländern sind dort eingelaufen, das Feuer wurde offiziell entzündet und sogar der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat gesprochen. Das war Gänsehaut pur und echtes Olympia-Feeling!“, schwärmte GAK-Sportlehrer Karsten Nasarek vom Berlin-Trip, bei dem die GAK-Golfer auch auf ehemalige Sportstars wie Heike Henkel, Jonas Reckermann oder Britta Steffen trafen.

Auch sportlich waren die Kattenberger als Niedersachsen-Meister im Bundesfinale top: 387 Schläge insgesamt bedeuteten einen „All-time-record“ für ein GAK-Golf-Team. Die Mannschaft aus Brandenburg, die die Bronze-Medaille gewann, lag am Ende nach vier Einzeln und zwei Vierern ganze sieben Schläge vor den Buchholzern. „Es war mehr als knapp. Wir waren als Team sogar achtzehn Schläge besser und insgesamt noch einmal deutlich stärker als im letzten Jahr“, befand Torben Walter, der als Golfpro des Golf-Clubs Buchholz das GAK-Team in einer engen Kooperation coached: „Die Gegner hatten sich allerdings auch alle noch einmal gesteigert.“ Trotzdem war der Golfpro hochzufrieden: „Zwei Jahre hintereinander fünftbestes Team in Deutschland zu sein, das kann sich wirklich sehen lassen!“ Emil Albers, der in seiner Altersklasse ja bereits zweifacher Deutscher Meister und gerade auf dem Sprung in den Nationalkader ist, war dabei bester GAK-Spieler, im Einzel schaffte er genau die Par 72 des anspruchsvollen Kurses in Berlin-Gatow.

Das GAK ist seit 2008 als erstes Gymnasium im Landkreis offiziell „Sportfreundliche Schule“ und trägt diesen Titel mittlerweile mit dem dritten Stern dauerhaft. Seit 2006 war die Schule bei „Jugend trainiert“ 46 mal in einem Landesfinale vertreten, hat dabei in fünf verschiedenen Sportarten wie beschrieben fünfzehn Landestitel geholt und sich zehnmal für das Bundesfinale in Berlin qualifiziert. Platz eins der Golfer 2017 (allerdings „nur“ bei einem Einladungsturnier, nicht beim offiziellen JTFO-Wettbewerb), deren fünften Plätze in diesem und im letzten Jahr sowie Platz zwei der Basketball-Mädchen 2019 waren dabei die bisher besten Platzierungen. In den letzten beiden Schuljahren, die die erfolgreichsten der Schulgeschichte waren, gelangen den GAK-Sportteams allein fünf Qualifikationen für Berlin.